© Gesellschaft für Salzburger Landeskunde, Salzburg, Austria; download unter www.zobodat.at

Miscelle.

Gebrauch des s. g. „Zügen-Glöckleins" im salzb. Gebirge.

HochEhrwürdige, WollEdlgebohrne, Hochgelehrte, WollEhrwürdige, Edle, Hochwollgelehrte, Sonders hoch- vnd villgeehrte HH. Pfarrer etc.

Auß Beykhomment gnädigsten orginali (Befehls) haben wür gehorsamlich Zuersechen, daß durch unser Euferiges Zuesprechen ob der Canzl auch auf dem land der loblich vnd hailsame gebrauch des Zing-glöggl-leithens vor die Sterbente solte Eingeführt werden, Zue deßßen Bößßerer animierung von seiner iezt Regirent Päbstl. Heiligkheith alzeith Einem vnter disen Zaichen-geben bettenten Christen pro agonicante et frid vnd Einigkheit der Christlichen fürsten, dann aufnam der Catholischen khürchen, 40 Tag ablaß allergnedigist verlichen wordten; khan also nach eines ieden orth gelegenheit von dem H. Curato eine glockhen hierzue asignirt werden vnd aus iedweden begehren vor dem Sterbenten mit. 3. mahliger absezung das Zaichen gegeben werden: doch daß der Mößßner vor daß leuthen von niemand (: damit daß Volkh nur nit von so höchst nuzbarer andacht abgehalten werde:) einiges begehrn mache: sonder es khan ihm, Beuor in Stött vnd Märkhten, welches leuthen öffters geschechen möchte, auf seyn etwan eingelangtes Beschweren bey khünfftiger khürchen Raithunng ein bestendige recognition aufßgeworffen werden.

Actum Werfen den 15. 9bris. 1.724.

Franz Kerndl Dechant.

Schul-Rath Dr. Hermann Pick.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitt(h)eilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde

Jahr/Year: 1894

Band/Volume: 34

Autor(en)/Author(s): Pick Hermann

Artikel/Article: Miscelle. Gebrauch des s.g. "Zügen-Glöckleins" im salzb. Gebirge. 144